

Station	Höhe	MONTAG, DEN 24-12-62												DIENSTAG, DEN 25-12-62											
		13 Uhr	14 Uhr	15 Uhr	16 Uhr	17 Uhr	18 Uhr	19 Uhr	01 Uhr	02 Uhr	03 Uhr	04 Uhr	05 Uhr	06 Uhr	07 Uhr	08 Uhr	09 Uhr	10 Uhr	11 Uhr	12 Uhr					
Arkona	41	SW 15	☉ -3	7	ENE 20	☉	1045	-2	3	ENE 10	☉	-2	4	SSW 15	☉	1038	-2	3	-1	-2	-7	•	4		
Warnemünde	13	SSE 5	☉ -4	10	S 5	☉	1044	-6	7	ENE 5	☉	-3	3	SE 5	☉	1037	-4	3	-3	-7	-12	•	1+		
Greifswald	3	NW 5	☉ -7	5	N 10	☉	1045	-6	3	C	☉	* -5	1	SE 5	☉	1038	-5	2	-5	-7	-12	0	2		
Schwane	46	ESE 15	☉ -6	7	NNE 20	☉	1044	-7	3	NE 5	☉	-7	1	ENE 15	☉	1037	-6	2	-5	-7	-9	•	1+		
Weichen	24	NE 20	☉ -5	7	NE 15	☉	1043	-5	3	NE 20	☉	-6	2	NE 20	☉	1035	-6	2	-4	-7	-10	•	1+		
Selenow	50	NNE 5	☉ -7	3	NE 5	☉	1042	-8	3	NNE 5	☉	-8	1	ENE 10	☉	1037	-6	2	-6	-8	-12	•	1+		
Neustrelitz	70	ENE 10	☉ -4	5	NNE 10	☉	1044	-7	2	ENE 5	☉	-8	1	ENE 10	☉	1036	-8	1	-4	-8	-10	0	0+		
Überförde	7	N 5	☉ -6	4	C	☉	1045	-6	2	ENE 5	☉	-4	2	E 5	☉	1038	-7	2	-5	-8	-11	0	0		
Gardelogen	48	NE 15	☉ -8	4	NE 20	☉	1042	-6	2	NE 15	☉	-6	2	ENE 10	☉	1035	-6	2	-6	-7	-10	•	7		
Magdeburg	85	N 5	☉ -11	2	NE 10	☉	1041	-7	3	ENE 10	☉	-7	2	ENE 10	☉	1035	-7	2	-7	-8	-15	•	7		
Wernigerode	240	ENE 5	☉ -12	6	C	☉	1042	-10	3	NE 10	☉	-9	3	ENE 20	☉	1034	-8	3	-10	-9	-10	0	7		
Potsdam	70	ENE 20	☉ -7	3	ENE 15	☉	1042	-7	3	ENE 20	☉	-6	3	ENE 10	☉	1035	-7	2	-6	-7	-10	0	1+		
Angermünde	60	NNE 5	☉ -8	4	NE 15	☉	1044	-5	2	N 5	☉	-7	1	NE 5	☉	1037	-8	2	-5	-8	-10	0	++		
Frankfurt/O.	58	N 5	☉ -7	4	NE 5	☉	1042	-8	3	E 10	☉	-7	2	E 15	☉	1036	-8	2	-6	-9	-12	0	1+		
Halle (Saale)	113	NE 20	☉ -10	3	NE 25	☉	1040	-8	2	ENE 25	☉	-8	1	NE 15	☉	1033	-7	1	-7	-8	-8	0	3		
Wittenberg	100	ENE 25	☉ -8	2	ENE 20	☉	1041	-8	1	ENE 25	☉	-7	1	ENE 15	☉	1035	-7	1	-7	-8	-10	0	5		
Leipzig-Mühl	137	ENE 30	☉ -11	3	ENE 30	☉	1040	-8	3	E 35	☉	-7	3	E 20	☉	1034	-7	3	-8	-9	-9	0	3		
Görlitz	37	ENE 25	☉ -12	2	NE 20	☉	1039	-10	2	E 25	☉	-9	1	E 20	☉	1033	-10	2	-10	-10	-10	0	7		
Cottbus	71	ENE 5	☉ -8	4	E 15	☉	1043	-7	3	NE 15	☉	-6	3	ENE 5	☉	1035	-7	2	-7	-7	-8	0	3+		
Katzenbach	404	ENE 20	☉ -13	5	ENE 30	☉	1037	-12	3	N 10	☉	-11	3	NE 5	☉	1032	-12	3	-12	-12	-15	0	25		
Erfurt-S.	316	ENE 35	☉ -13	2	ENE 30	☉	1039	-10	2	ENE 25	☉	-10	1	E 30	☉	1033	-9	2	-10	-10	-12	0	9		
Gera	300	NNE 30	☉ -12	3	NE 20	☉	1038	-10	2	NE 15	☉	-10	2	NE 20	☉	1032	-11	2	-10	-11	-14	0	2		
Plauen	408	NNE 25	☉ -14	3	NE 25	☉	1038	-12	3	NE 15	☉	-12	2	C	☉	1033	-14	2	-12	-15	-18	0	6		
K.Marx-Stadt	270	E 20	☉ -11	3	ENE 30	☉	1038	-11	2	ENE 20	☉	-11	1	ENE 10	☉	1033	-11	2	-11	-11	-11	0	5		
Dresden-Klotzsch	228	ENE 15	☉ -12	4	ENE 15	☉	1039	-9	3	E 20	☉	-9	3	E 10	☉	1034	-10	2	-9	-10	-10	0	8		
Görlitz	238	ENE 15	☉ -12	3	ENE 20	☉	1040	-10	2	E 30	☉	-9	1	E 20	☉	1034	-10	1	-10	-10	-11	0	7		
Brocken	1132	E 95	☉ -16	2	ENE 70	☉	1552	-16	1	ENE 70	☉	-16	2	E 55	☉	1488	-15	2	-15	-16	-15	3	140		
Schnellberg	820	NNE 30	☉ -19	0	ENE 40	☉	1505	-16	0	NE 50	☉	-14	1	NE 50	☉	1474	-14	1	-15	-17	-16	1	80		
Sonneberg	630	NNE 55	☉ -15	3	NE 45	☉	954	-14	2	NE 25	☉	-13	2	NE 35	☉	950	-14	1	-14	-14	-14	0	53		
Fichtelberg	1213	ESE 45	☉ -15	2	ESE 45	☉	1512	-16	0	ESE 45	☉	-17	0	SE 45	☉	1467	-18	0	-14	-18	-18	5	80		
Gersdorf	824	NE 10	☉ -15	2	ENE 10	☉	933	-15	2	ENE 15	☉	-14	1	ESE 20	☉	928	-15	1	-15	-15	-17	0	58		

Wetterstation	Wetter	Wind	Temp.	Schnee
Pegel-Station	cm	1/10 mPh		
Meiningen				
Gerstungen				
Schöna				
Dresden				
Torgau				
Wittenberg	KEINE	WELDUNGEN		
Barby				
Magdeburg-R.				
Wittenberge				
Darchau				
B.Liebenwerda				
Göltzern				
Bas Duden				
Niederachlams				
Bernhardsdorf				
Rudolstadt				
Naumburg				
Gräfenhainichen				
Calbe-Gräfenh.				
Nägelsdorf				
Laucha				
Grätz				
Zeitz				
Trebesburg				
Haderstedten				
Fürstentum				
Zehdenick				
Berlin-Spandau				
Schöne				
Brandenburg				
Rathenow				
Havelberg				
Bautzen				
Fürstentum				
Berlin-Mitte				
Berlin-Schöneberg				
Fürstentum				
Berlin-Friedrichshagen				
Frankfurt				
Westliche				
Görlitz-Ritzsch				
Guben				

(Calm) = Windstille, X = schwache umlaufende Winde, Niederschlagsmenge: 0 = weniger als 0,05 mm, 01 = 0,1 mm, 1 = 1 mm usw., Schneehöhe: 0 = weniger als 0,5 cm, 1 = 1 cm usw. + = Schneedecke durchbrochen, ++ Schneeflecken  
 MO WV 301 (50) Mitt. der DDR am 29. 8. 51 VIII-K2-D-0-21 Nr. 214 Ag 717/62

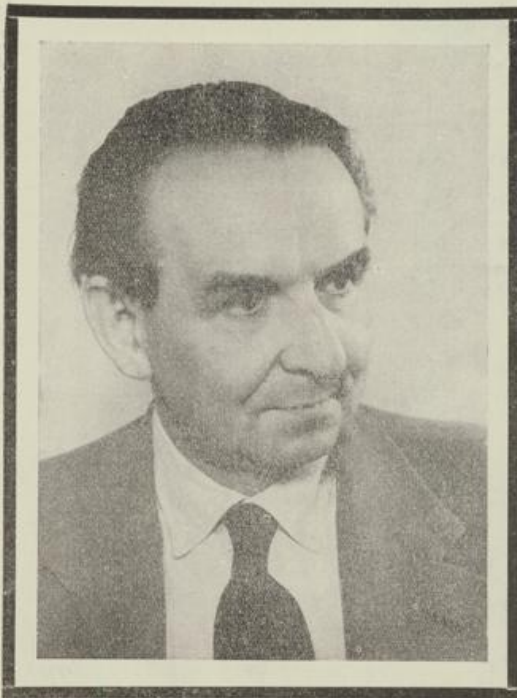
# Täglicher Wetterbericht

des  
 Meteorologischen und Hydrologischen Dienstes  
 der  
 Deutschen Demokratischen Republik

Herausgeber: **Mitteldeutsche Wetterdienststelle Leipzig**  
 Leipzig O 27, Leninstraße 169 - Fernruf 81875, 81814.  
 Dieser Bericht erscheint täglich, nur im Postbezug erhältlich.  
 Monatsgebühr: DM 4, (einschl. Zustellungsgebühr und sämtlicher Beilagen).  
 Nachdruck auch auszugsweise, ohne Genehmigung nicht gestattet.  
 Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden an das Zustellpostamt zu richten.

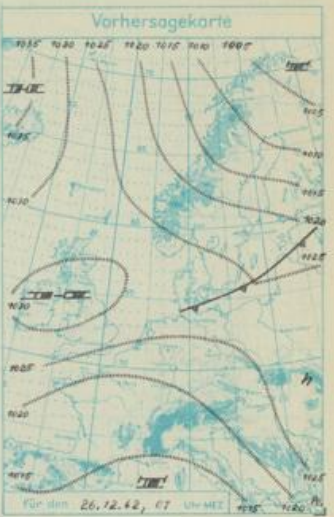
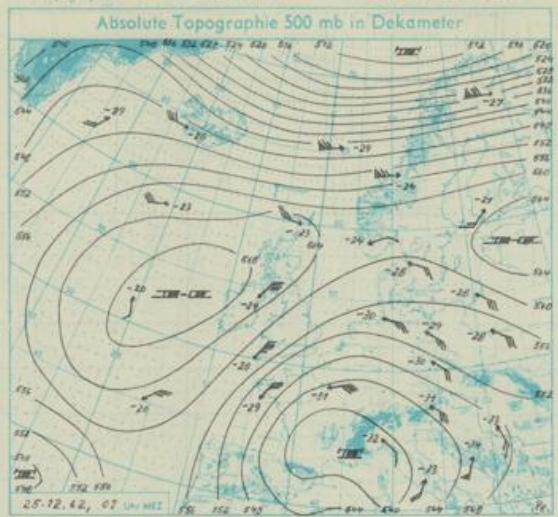
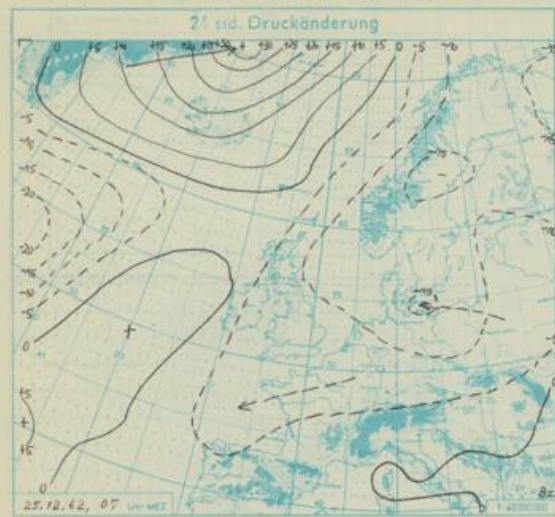
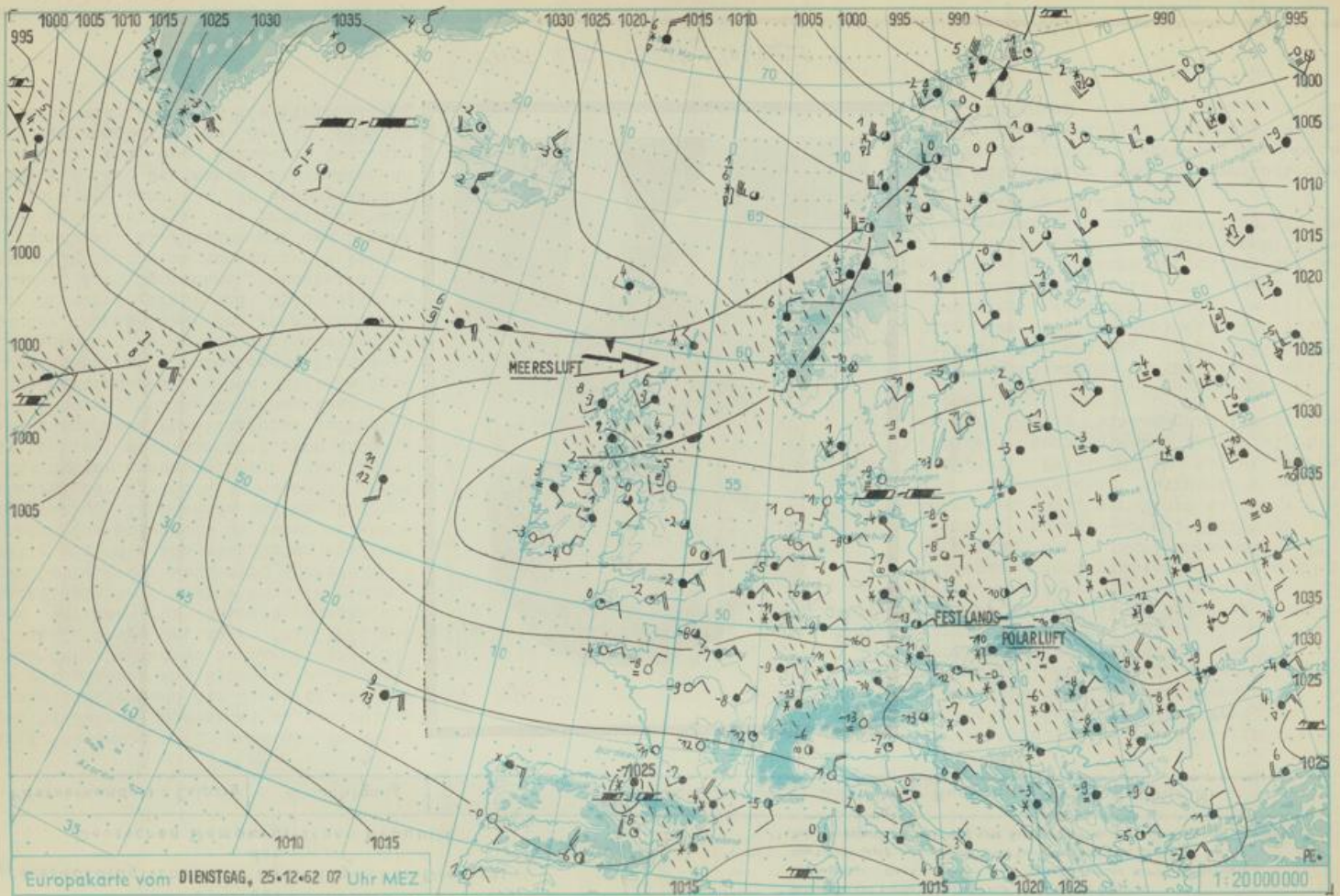
Postversandort: Leipzig	16. Jahrgang	Dienstag, den 25. Dezember 1962	Nummer: 359	Beilage Nr.: ---
-------------------------	--------------	---------------------------------	-------------	------------------

Am 8. November 1962 verstarb im Alter von 57 Jahren unerwartet an den Folgen eines Herzleidens der Direktor des Meteorologischen und Hydrologischen Dienstes der Deutschen Demokratischen Republik, Prof. Dr. Horst PHILIPPS. Mit ihm verliert der Meteorologische und Hydrologische Dienst seinen langjährigen Leiter, der seit 1950 unermüdlich tätig war, der ihn mitgründen half und ihn in der Folgezeit zu einer wissenschaftlich fundierten und den Bedürfnissen der Wirtschaft entsprechenden Einrichtung ausbaute. Durch sein internationales wissenschaftliches Ansehen und durch sein vorbildliches Auftreten auf internationalen Tagungen konnte er gute Verbindungen zu den übrigen ausländischen meteorologischen Diensten, insbesondere denen der sozialistischen Länder, herstellen und erreichen, daß der Meteorologische und Hydrologische Dienst der Deutschen Demokratischen Republik heute in der ganzen Welt angesehen ist. Aber nicht nur dem Dienst galt seine Arbeit. Als Präsident des Nationalen Komitees für Geophysik und Geodäsie der Deutschen Demokratischen Republik bei der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin bemühte er sich mit Erfolg um die Einschaltung



der geophysikalischen Wissenschaft der Deutschen Demokratischen Republik in die internationale Zusammenarbeit. An der Durchführung des Internationalen Geophysikalischen Jahres und an den Vorbereitungen des Internationalen Jahres der ruhigen Sonne hatte er hervorragenden Anteil. Um den verdienten und beliebten Hochschullehrer trauern die Studenten der Karl-Marx-Universität Leipzig, an der er als Professor mit Lehrstuhl tätig war. Trotz dieser vielen und umfangreichen Aufgaben arbeitete Prof. Dr. PHILIPPS in seiner kargen Freizeit noch intensiv und erfolgreich an der Lösung wissenschaftlicher Probleme.  
 Sein vielseitiges Wirken fand weitgehende Anerkennung durch die Verleihung des Nationalpreises, des Vaterländischen Verdienstordens in Silber, der Humboldt-Medaille der Deutschen Akademie der Wissenschaften und der Ernennung zum korrespondierenden Mitglied der Meteorologischen Gesellschaft in der Volksrepublik Polen.  
 Alle Mitarbeiter des Meteorologischen und Hydrologischen Dienstes der Deutschen Demokratischen Republik werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Prof. Dr. Horst Philipps †



**WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG:** Das mitteleuropäische Hochdruckgebiet zeigt seit dem Montag Tendenz zur Abschwächung. War am Montagfrüh noch eine 1050-mbar - Isobare etwa über der westlichen Ostsee zu sehen, so herrscht am Dienstagfrüh dort noch ein Luftdruck von etwa 1035 bis 1038 mbar. Durch den anhaltenden Transport milder maritimer Luft auf der Nordseite des Hochdruckgebietes über Skandinavien nach Osten, ist die Atmosphäre über Osteuropa erwärmt worden. Diese Luft wird unter Umgehung auf der Südseite des Hochs wieder zugeführt. Sie ist trotz der Abkühlung über Land nicht mehr so extrem kalt wie die Luft kontinentalen Ursprungs. Auch in den unteren Schichten machte sich die Erwärmung durch weitere Frostmilderung, besonders im Norden der DDR, geltend. Die tiefsten Nachttemperaturen lagen außer in den gebirgsnahen Gegenden nicht mehr unter -10 °C. Über Island und dem Nordmeer baut sich vorübergehend eine weitere Hochdruckzelle auf. Dabei erhält die maritime Luft über dem Nordmeer einen Impuls nach Ost-südosten. Die Luftmassengrenze wird aber wahrscheinlich nur das Küstengebiet der DDR erreichen.

**VORHERSAGE FÜR MITTWOCH, AUSGEGEBEN AM DIENSTAG UM 11 UHR:** Bei schwacher Luftbewegung vorwiegend zwischen Ost und Süd im Süden der DDR wolkeig, teilweise auch aufgeheitert, nur vereinzelt etwas Schneefall, Tagestemperaturen um -5 °C. Tiefsttemperaturen in der Nacht zum Donnerstag um -10 °C. Im Norden der DDR stark bewölkt und zeitweise Niederschlag, teils als Schnee, teils als Regen. Tages- und Nachttemperaturen im Küstengebiet um Null Grad, im Binnenland tags um -2 °C, nachts zwischen -5 und -10 °C.

**WEITERE AUSSICHTEN:** Weitere Milderung.